# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:
http://www.bosch-hausgeraete.de oder bei unseren Kundendienst-Zentren
***Bosch Info Team: DE 01805 / 304050 (€ 0,14/Min. DTAG)***

## Inhalt


| | Seite |
|---|---|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 1 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |


### *Umweltschutz / Sparhinweise*

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.



## *Bestimmungsgemäßer Gebrauch*

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Haushalten,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
– Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## *Vorbereiten*

*Vor dem ersten Waschen*
*einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6*

⚠ *Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.*

### *Maschine kontrollieren*

– Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
– Informieren Sie Ihren Kundendienst!

### *Netzstecker einstecken*

*Nur mit trockenen Händen!*
*Nur am Stecker anfassen!*

### *Wasserhahn öffnen*

### *Wäsche sortieren und einlegen*

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten –> *Seite 7.*

*Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!*
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

### *Wasch- und Pflegemittel einfüllen*

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.
Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 6.
**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
**Kammer ❄:** Weichspüler, Stärke
**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

*Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.*

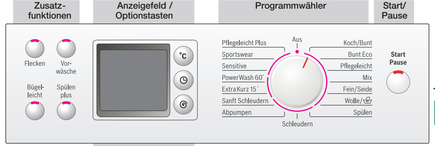
## Programme

Detaillierte Programmübersicht –> *Seite 7.*
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewählitem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|---|---|
| Koch/Bunt | strapazierfähige Textilien |
| Bunt Eco | strapazierfähige Textilien |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |
| Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Fein/Seide | empfindliche waschbare Textilien |
| Wolle/🐑 | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Spülen | mit anschließendem Schleudern |
| Schleudern | Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl |
| Abpumpen | des Spülwassers bei ▭ (Spülstop = ohne Endschleudern) |
| Sanft Schleudern | von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf |
| Extra Kurz 15' | Kurzprogramm |
| PowerWash 60' | strapazierfähige Textilien |
| Sensitive | strapazierfähige Textilien |
| Sportswear | Textilien aus Microfaser |
| Pflegeleicht Plus | dunkle Textilien |

## *Programm einstellen und anpassen*

Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen –> *Seite 5.*




| | | |
|---|---|---|
| ❄ – 90 | °C | *Wählen der Temperatur (❄ = kalt)* |
| 1 – 24h | ⏲ | *Programm-Ende nach ...* |
| ▭ – 1600* | ⊙ | *Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ▭ (Spülstop = ohne Endschleudern)* |
| Statusanzeigen | ▭ ▭ ⊙ –0– | *Anzeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Ende* |

### *Start/Pause wählen*

*Alle Tasten sind sensitiv, kurzes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!*

*Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.*



# Waschen

1

2

3

# Waschen

### *Wäsche entnehmen*

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ▭ (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Abpumpen** oder **Schleudern** stellen. **Start**/Pause wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

### *Wasserhahn schließen*

Hinweise zu Aqua-Stop –> *Aufstellanleitung Seite 7.*

### *Ausschalten*

Programmwähler auf **Aus** stellen.

### *Programmende wenn ...*

... **Start/Pause** blinkt.

### *Programm ändern ...*

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
– Programm neu wählen.
– **Start**/Pause wählen.

### *Programm unterbrechen ...*

– Start/**Pause** wählen.
– Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
– **Start**/Pause wählen.

### *... oder abbrechen*

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
– Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
– **Start**/Pause wählen.
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
– **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
– **Start**/Pause wählen.



# Individuelle Einstellungen

### *Optionstasten*

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

#### *°C (Temperatur)*

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

#### *⏲ (Fertig in)*

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste ⏲ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Pause wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

#### *⊙ (Schleuderdrehzahl U/min)*

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

### *Zusatzfunktionen* *siehe auch Programmübersicht*

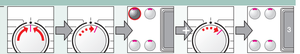
| | |
|---|---|
| Flecken | Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche. |
| Vorwäsche | Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C. |
| Bügelleicht | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| Spülen Plus | Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

### *Start/Pause*

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

### *Signal*

1. Signalmodus starten




2. Lautstärke einstellen für ...

* evtl. mehrmals anwählen  * evtl. mehrmals anwählen



# Wichtige Hinweise

### *Wäsche und Maschine schonen*

– Taschen entleeren.
– Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
– Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
– Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
– Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
– Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

### *Vor dem ersten Waschen*

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht 60 °C** einstellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

### *Unterschiedlich verschmutzte Wäsche*

| | | |
|---|---|---|
| | | Neues separat waschen. |
| leicht | | Nicht Vorwaschen. |
| | | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen. |
| stark | | Weniger Wäsche einfüllen; Vorwaschen. |
| | | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen. |

### *Einweichen* *Wäsche gleicher Farbe einlegen*

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt 30 °C** einstellen und **Start**/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/**Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

### *Stärken* *Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein*

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ❄ dosieren.

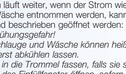
### *Färben / Entfärben*

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.

### *Einsatz für Flüssigwaschmittel* *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
-Waschmittelschublade ganz herausnehmen –> *Seite 9.*
-Einsatz nach vorn schieben.
-Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
-bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
-bei Programmen mit Vorwäsche und Option ⏲ (Fertig in).

### *Notentriegelung, z.B bei Stromausfall*



Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

⚠ *Verbrühungsgefahr!*
*Waschlauge und Wäsche können heiß sein.*
*Evtl. erst abkühlen lassen.*
*Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.*
*Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.*

-Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
-Waschlauge ablassen –> *Seite 10.*
-Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen.
Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

# Programmübersicht

–> Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|---|---|---|---|---|
| **Koch/Bunt** | ❄ - 90 | | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus |
| **Bunt Eco** | ❄ - 60 | | | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang |
| **Sensitive** | ❄ - 60 | 7,0 kg* | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe | zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| **PowerWash 60'** | ❄ - 60 | | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle, Leinen, pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen |
| **Pflegeleicht** | ❄ - 60 | | Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; unterschiedliche Wäschearten können gemeinsam gewaschen werden |
| **Mix** | ❄ - 40 | 3,5 kg* | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; reduziertes Spül- und Endschleuden |
| **Pflegeleicht Plus** | ❄ - 40 | | für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; nur Abschleuden zwischen den Spülgängen |
| **Fein/Seide** | ❄ - 40 | 2,0 kg | Textilien aus empfindlichen waschbaren Textilien aus Wolle oder Wollmischgewebe | besonders schonendes Programm mit Gewebeschutzsystem zu empfehlen für empfindliche Textilien aus Wolle oder Wollmischgewebe |
| **Wolle/🐑** | ❄ - 40 | | Textilien aus Microfaser | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus |
| **Sportswear** | ❄ - 40 | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| **Extra Kurz 15'** | ❄ - 40 | | | |
| **Zusatzprogramme** | | | **Spülen, Schleudern, Abpumpen, Sanft Schleudern** | |

1 Bei Programmen ohne Vorwäsche wird automatisch Fleckenfunktion gewählt. Bei Programmen mit Vorwäsche kann Fleckenfunktion zusätzlich gewählt werden. Welche mit maximaler Belastung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Bei Programmen ohne Vorwäsche, Textilien in **Wäscheart** ❗ gemäßgemäß mit Maximalbelastung und ❗ achten.

Alle kurzprogramm ist – abhängig von der Wäscheart **Pflegeleicht 40 °C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal.

**9000 236 871**
2006-02
DSY

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München / Deutschland

WAS32440
WAS24440
WAS24440



# Sicherheitshinweise

– Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
– Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr**
– Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
– Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr**
Bei ausgedienten Geräten:
– Netzstecker ziehen.
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
– Schloss des Einfüllfensters zerstören.
Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr**
– Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr**
– Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr**
– Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

**Verletzungsgefahr**
– Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

# Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programm-dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| Koch/Bunt 30 °C* | Flecken | 7,0 kg | 0,55 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Koch/Bunt 40 °C* | Flecken | 7,0 kg | 0,85 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | Flecken | 7,0 kg | 1,50 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Bunt Eco 60 °C* | Flecken | 7,0 kg | 1,19 kWh | 49 l | 1:50 h |
| Koch/Bunt 90 °C | Flecken | 7,0 kg | 2,51 kWh | 88 l | 2:12 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | Flecken | 3,5 kg | 0,55 kWh | 53 l | 1:12 h |
| Pflegeleicht 40 °C* (auch als **Kurzprogramm** geeignet) | – | 3,5 kg | 0.54 kWh | 53 l | 0:45 h |
| Fein/Seide ❄ (kalt) | – | 2,0 kg | 0.03 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Fein/Seide 30 °C | – | 2,0 kg | 0.20 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Wolle/🐑 ❄ (kalt) | – | 2,0 kg | 0.08 kWh | 47 l | 0:36 h |
| Wolle/🐑 30 °C | – | 2,0 kg | 0.20 kWh | 47 l | 0:36 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Flecken**, maximaler Schleuderdrehzahl.
Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Pflegeleicht 40 °C** ohne Zusatzfunktion **Flecken** und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.
** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.



# Pflege

- *Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!*
- *Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!*

## *Maschinengehäuse, Bedienfeld*

– Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
– Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
– Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
– Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

## *Waschmittelschublade reinigen ...*

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser austrocknen kann.

## *Waschtrommel*

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## *Entkalken* *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

# Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

| | |
|---|---|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17, 29 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen –> *Seite 10*; Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe reinigen –> *Seite 10*; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft. |
| F: 23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |
| F: 42, 43, 44 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| Andere Anzeigen | Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen –> *Aufstellanleitung Seite 7.* |



# Wartung

- *Verbrühungsgefahr! Waschlauge abkühlen lassen!*
- *Wasserhahn zudrehen!*

## *Laugenpumpe*

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.

2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.

3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).

4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).

5. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

## *Sieb im Wasserzulauf*

**Stromschlaggefahr!** *Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
– Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

oder

– Schlauch an der Rückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



# Was tun wenn ...

| | |
|---|---|
| Wasser läuft aus. | – Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.<br>– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| Kein Wasserreinlauf. Waschmittel nicht eingespült. | – **Start/Pause** nicht gewählt?<br>– Wasserhahn nicht geöffnet?<br>– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen –> *Seite 10.*<br>– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | – Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? –> *Seite 4.*<br>– ☔ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? –> *Seite 4.*<br>– Öffnen nur über Notentriegelung möglich? –> *Seite 6.* |
| Programm startet nicht. | – **Start/Pause** oder ⑨ (Fertig in) gewählt?<br>– Einfüllfenster geschlossen? |
| Waschlauge wird nicht abgepumpt. | – Laugenpumpe reinigen –> *Seite 10.*<br>– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | – Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. | – Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.<br>– **Bügelleicht** gewählt? –> *Seite 5.*<br>– Zu geringe Drehzahl gewählt? –> *Seite 3.* |
| Mehrmaliges Anschleudern. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| Kammer ❄ nicht vollständig ausgespült. | – Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen –> *Seite 9.* |
| Geruchsbildung in Waschmaschine. | – Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus. | – Zu viel Waschmittel verwendet?<br>1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.<br>– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | – Gerätefüße fixiert?<br>Gerätefüße sichern –> *Aufstellanleitung Seite 5.*<br>– Transportsicherung entfernt?<br>Transportsicherungen entfernen –> *Aufstellanleitung Seite 3.* |
| Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | – Stromausfall?<br>– Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.<br>– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| Programmablauf länger als üblich. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.<br>– Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.<br>– **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |
| Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt. . | – Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.<br>– Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms. |

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
– Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen –> *Aufstellanleitung Seite 7.*

# Waschmaschine

de

Gebrauchsanleitung

BOSCH

**Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!**
**Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.**
**Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:
http://www.bosch-hausgeraete.de oder bei unseren Kundendienst-Zentren
***Bosch Info Team: DE 01805 / 304050 (€ 0,14/Min. DTAG)***

## Inhalt

*Seite*


- Bestimmungsgemäßer Gebrauch ..... 1
- Programme ..... 1
- Programm einstellen und anpassen ..... 3
- Waschen ..... 3/4
- Nach dem Waschen ..... 4
- Individuelle Einstellungen ..... 5
- Wichtige Hinweise ..... 6
- Programmübersicht ..... 7
- Sicherheitshinweise ..... 8
- Verbrauchswerte ..... 8
- Pflege ..... 9
- Hinweise im Anzeigefeld ..... 9
- Wartung ..... 10
- Was tun wenn ... ..... 11


### *Umweltschutz / Sparhinweise*

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

# Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

– Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
– Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

**Programme**

Detaillierte Programmübersicht –> *Seite 7.*

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|---|---|
| Koch/Bunt | strapazierfähige Textilien |
| Bunt Eco | strapazierfähige Textilien |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |
| Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Fein/Seide | empfindliche waschbare Textilien |
| Wolle/ | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Spülen | mit anschließendem Schleudern |
| Schleudern | Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl |
| Abpumpen | des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern) |
| Sanft Schleudern | von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf |
| Extra Kurz 15' | Kurzprogramm |
| PowerWash 60' | strapazierfähige Textilien |
| Sensitive | strapazierfähige Textilien |
| Sportswear | Textilien aus Microfaser |
| Pflegeleicht Plus | dunkle Textilien |



# Vorbereiten

*Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.*

## *Maschine kontrollieren*

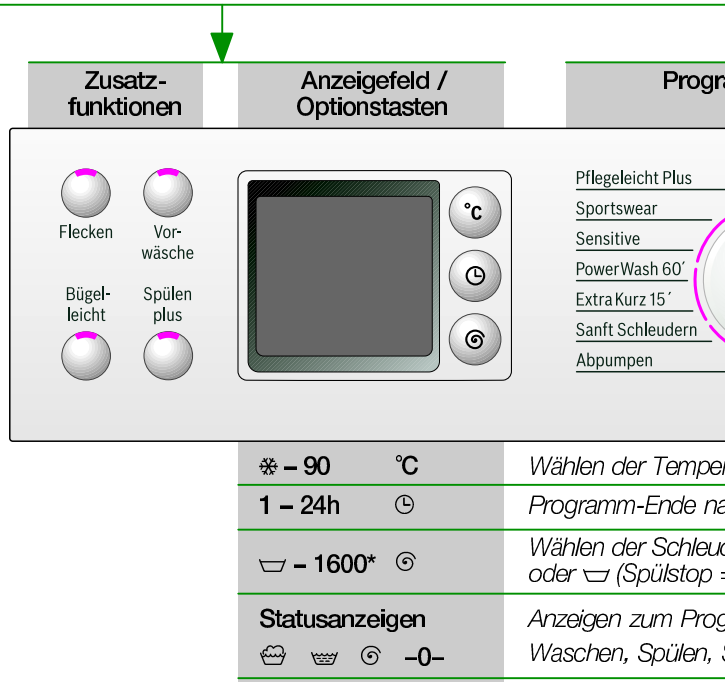
– Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
– Informieren Sie Ihren Kundendienst!

## *Netzstecker einstecken*

*Nur mit trockenen Händen!*
*Nur am Stecker anfassen!*

## *Wasserhahn öffnen*

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 6.
**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
**Kammer ❀:** Weichspüler, Stärke
**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



## Vor dem ersten Waschen

*einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6*

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten –> *Seite 7.*

*Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!*

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen.
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

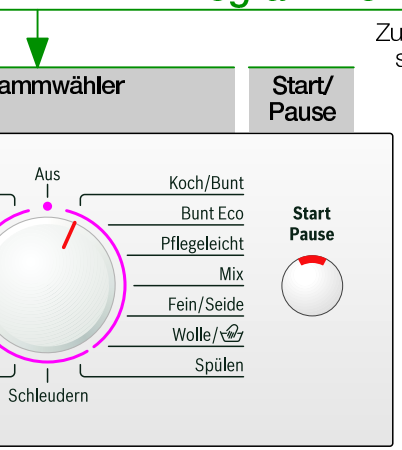
## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.
Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

*Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.*

## Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen –> *Seite 5.*




ratur (❄ = kalt)

ach ...

derdrehzahl (* je nach Modell)
= ohne Endschleudern)

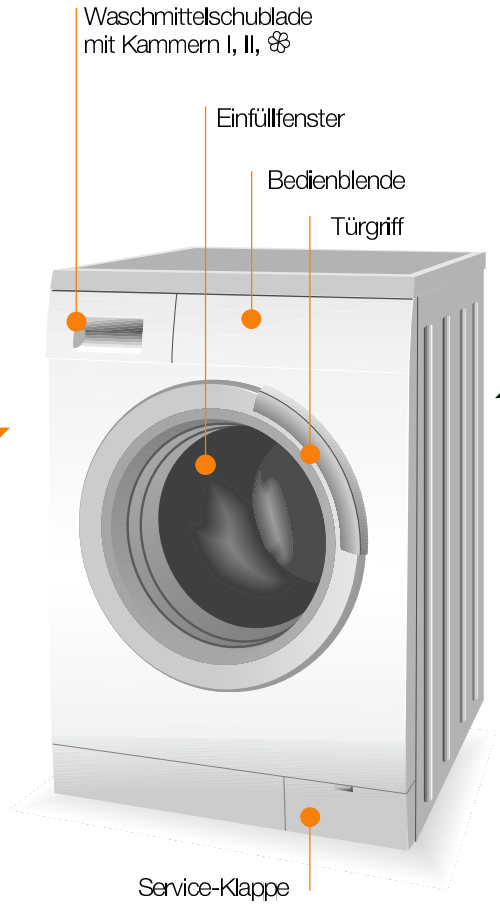
grammablauf:
Schleudern, Ende

## Start/Pause wählen

*Alle Tasten sind sensitiv, kurzes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!*

*Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.*

# Waschen




# Waschen

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ⌴ (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Abpumpen** oder **Schleudern** stellen. **Start**/Pause wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

## Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop –> *Aufstellanleitung Seite 7.*

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Programmende wenn ...

... **Start/Pause** blinkt.

## Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
– Programm neu wählen.
– **Start**/Pause wählen.

## Programm unterbrechen ...

– Start/**Pause** wählen.
– Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
– **Start**/Pause wählen.

## ... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
– Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
– **Start**/Pause wählen.
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
– **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
– **Start**/Pause wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

### °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

### ◷ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste ◷ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Pause wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

### (Schleuderdrehzahl U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

## Zusatzfunktionen *siehe auch Programmübersicht*

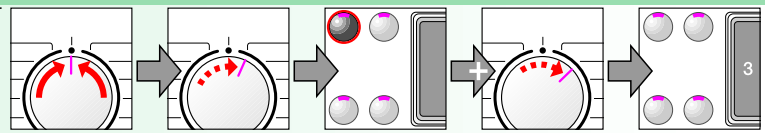
| | |
|---|---|
| Flecken | Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche. |
| Vorwäsche | Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C. |
| Bügelleicht | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| Spülen Plus | Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

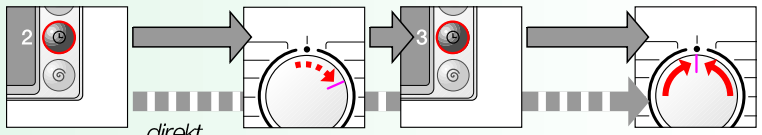
## Signal

**1.** Signalmodus starten




auf • stellen | 1 Schritt nach rechts | wählen **und** halten + 1 Schritt nach rechts | loslassen

**2.** Lautstärke einstellen für ...




Lautstärke einstellen* | *direkt* | 1 Schritt nach rechts | Lautstärke einstellen* | auf • stellen

** evtl. mehrmals anwählen* ** evtl. mehrmals anwählen*



# Wichtige Hinweise

## Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

## Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht 60 °C** einstellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

| | |
|---|---|
| | Neues separat waschen. |
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen. |
| stark | Weniger Wäsche einfüllen; Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion **Flecken** wählen. |

## Einweichen *Wäsche gleicher Farbe einlegen*

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt 30 °C** einstellen und **Start**/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/**Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

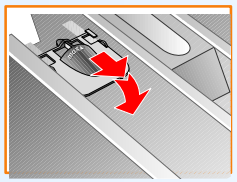
## Stärken *Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein*

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ❀ dosieren.

## Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.

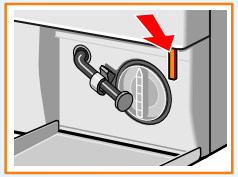
## Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*



Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
- Waschmittelschublade ganz herausnehmen –> *Seite 9*.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit Vorwäsche und Option ◷ (Fertig in).

## Notentriegelung, z.B bei Stromausfall



Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

*Verbrühungsgefahr!*
*Waschlauge und Wäsche können heiß sein.*
*Evtl. erst abkühlen lassen.*
*Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.*
*Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.*

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen –> *Seite 10*.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschießend öffnen.

# Programmübersicht

–> Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|---|---|---|---|---|
| **Koch/Bunt** | ❄ - 90 | 7,0 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus |
| **Bunt Eco** | ❄ - 60 | | | |
| **Sensitive** | ❄ - 60 | | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang |
| **PowerWash 60'** | | | | zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| **Pflegeleicht** | ❄ - 60 | 3,5 kg* | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus |
| **Mix** | ❄ - 40 | | Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; unterschiedliche Wäschearten können gemeinsam gewaschen werden |
| **Pflegeleicht Plus** | | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; reduziertes Spül- und Endschleudern |
| **Fein/Seide** | | 2,0 kg | für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus; nur Anschleudern zwischen den Spülgängen |
| **Wolle/** | ❄ - 40 | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm um Schrumpf zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| **Sportswear** | | | Textilien aus Microfaser | Flecken, Vorwäsche, Bügelleicht, Spülen plus |
| **Extra Kurz 15'** | | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| **Zusatzprogramme** | | | | **Spülen, Schleudern, Abpumpen, Sanft Schleudern** |

Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. **Flecken** wählen. Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion **Flecken** wählen.
Als Kurzprogramm ist – unabhängig von der Wäscheart – **Pflegeleicht 40°** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.
Programme ohne Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WAS32440
WAS28440
WAS24440

9000 236 871
0507



# Sicherheitshinweise

– Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
– Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr**
– Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
– Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr**
Bei ausgedienten Geräten:
– Netzstecker ziehen.
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
– Schloss des Einfüllfensters zerstören.
Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr**
– Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr**
– Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr**
– Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

**Verletzungsgefahr**
– Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

# Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programm–dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| Koch/Bunt 30 °C* | Flecken | 7,0 kg | 0,55 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Koch/Bunt 40 °C* | Flecken | 7,0 kg | 0,85 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | Flecken | 7,0 kg | 1,50 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Bunt Eco 60 °C* | Flecken | 7,0 kg | 1,19 kWh | 49 l | 1:50 h |
| Koch/Bunt 90 °C | Flecken | 7,0 kg | 2,51 kWh | 88 l | 2:12 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | Flecken | 3,5 kg | 0,55 kWh | 53 l | 1:12 h |
| Pflegeleicht 40 °C* (auch als **Kurzprogramm** geeignet) | – | 3,5 kg | 0.54 kWh | 53 l | 0:45 h |
| Fein/Seide ❄ (kalt) | – | 2,0 kg | 0.03 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Fein/Seide 30 °C | – | 2,0 kg | 0.20 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Wolle/ ❄ (kalt) | – | 2,0 kg | 0.08 kWh | 47 l | 0:36 h |
| Wolle/ 30 °C | – | 2,0 kg | 0.20 kWh | 47 l | 0:36 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion **Flecken**, maximaler Schleuderdrehzahl.
Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Pflegeleicht 40 °C** ohne Zusatzfunktion **Flecken** und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

# Pflege

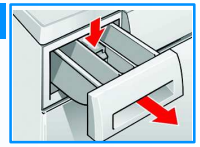
- *Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!*
- *Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!*

## Maschinengehäuse, Bedienfeld

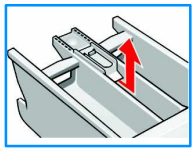
– Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
– Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
– Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
– Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

## Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.



1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.
   Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser austrocknen kann.

## Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.

Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

# Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

| | |
|---|---|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17, 29 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen –> *Seite 10*; Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe reinigen –> *Seite 10*; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft. |
| F: 23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |
| F: 42, 43, 44 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| Andere Anzeigen | Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen –> *Aufstellanleitung Seite 7.* |

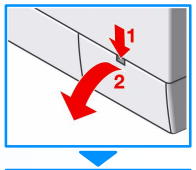


# Wartung

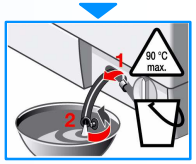
- *Verbrühungsgefahr! Waschlauge abkühlen lassen!*
- *Wasserhahn zudrehen!*

## Laugenpumpe

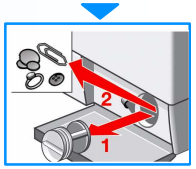
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.



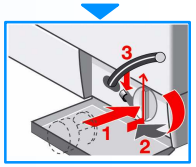

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.




2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.
   Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.
   Verschluss-Kappe aufdrücken.




3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).




5. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

## Sieb im Wasserzulauf

***Stromschlaggefahr!*** *Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

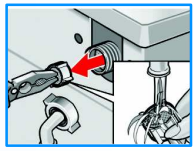
1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
   – Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
   Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

oder

– Schlauch an der Rückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

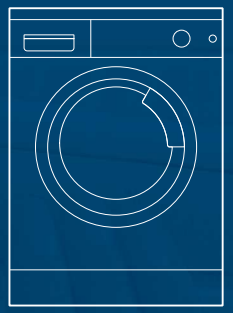


2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

# Was tun wenn ...

| | |
|---|---|
| Wasser läuft aus. | – Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.<br>– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| Kein Wassereinlauf.<br>Waschmittel nicht eingespült. | – **Start/Pause** nicht gewählt?<br>– Wasserhahn nicht geöffnet?<br>– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen –> *Seite 10*.<br>– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | – Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? –> *Seite 4.*<br>– (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? –> *Seite 4.*<br>– Öffnen nur über Notentriegelung möglich? –> *Seite 6.* |
| Programm startet nicht. | – **Start/Pause** oder (Fertig in) gewählt?<br>– Einfüllfenster geschlossen? |
| Waschlauge wird nicht abgepumpt. | – Laugenpumpe reinigen –> *Seite 10*.<br>– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | – Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. | – Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.<br>– **Bügelleicht** gewählt? –> *Seite 5.*<br>– Zu geringe Drehzahl gewählt? –> *Seite 3.* |
| Mehrmaliges Anschleudern. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| Kammer nicht vollständig ausgespült. | – Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen –> *Seite 9.* |
| Geruchsbildung in Waschmaschine. | – Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus. | – Zu viel Waschmittel verwendet?<br>1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.<br>– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | – Gerätefüße fixiert?<br>Gerätefüße sichern –> *Aufstellanleitung Seite 5*.<br>– Transportsicherung entfernt?<br>Transportsicherungen entfernen –> *Aufstellanleitung Seite 3*. |
| Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | – Stromausfall?<br>– Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.<br>– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| Programmablauf länger als üblich. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.<br>– Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.<br>– **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |
| Im Pause-Zustand blinkt **Start/Pause** sehr schnell und ein Signal ertönt. . | – Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.<br>– Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programm. |

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
– Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen –> *Aufstellanleitung Seite 7*.



# Waschmaschine

de

Gebrauchsanleitung

BOSCH

**Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!**
**Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.**
**Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**